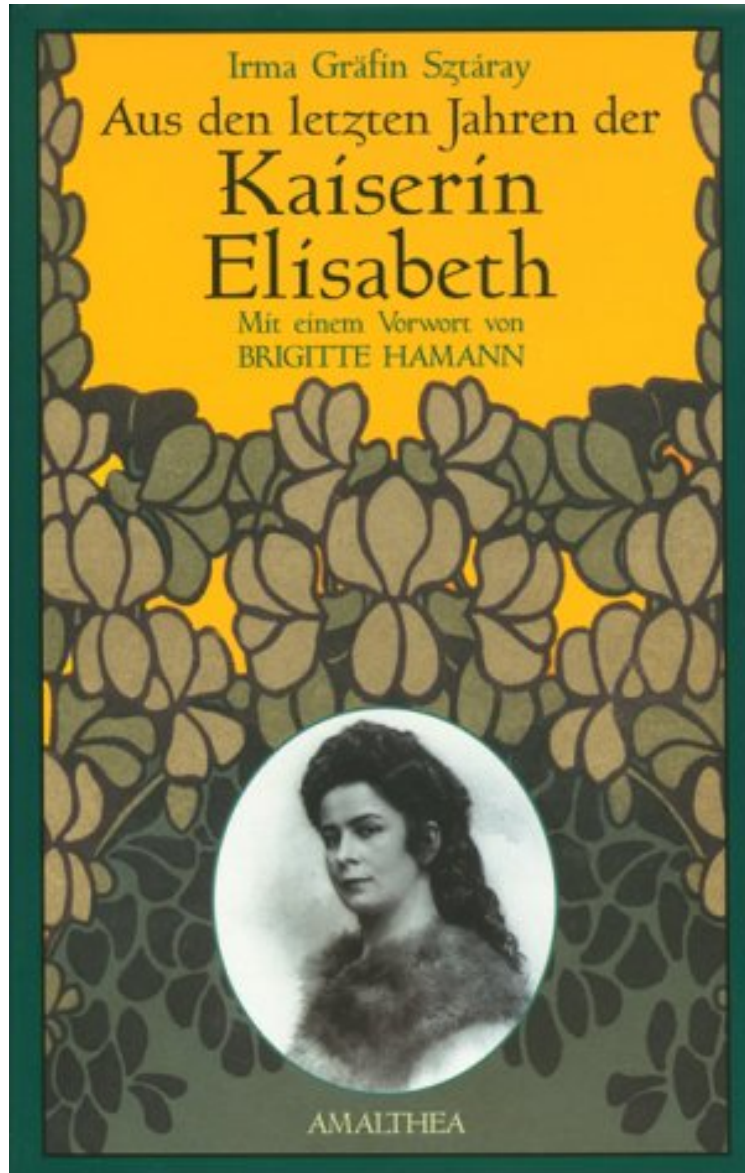


[Free read ebook] Aus den letzten Jahren der Kaiserin Elisabeth

Aus den letzten Jahren der Kaiserin Elisabeth

Von Irma Sztaray

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1082779 in BcherVerffentlicht am: 2004-02Einband: Gebundene Ausgabe240 Seiten | File size: 15.Mb

Von Irma Sztaray : Aus den letzten Jahren der Kaiserin Elisabeth before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Aus den letzten Jahren der Kaiserin Elisabeth:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr lesenswert!Von Ein KundeDie letzte Hofdame und Vertraute der Kaiserin, Irma Grfin Sztaray, erzht ber die Jahre, die sie gemeinsam mit Sisi verbringen durfte. Da die Kaiserin sich in dieser Zeit sehr viel auf Reisen befand, gibt Irma

Grfin Sztaray viele Details bezglic der Reisen weiter, die ich noch in keinem anderen Sisi-Buch gelesen habe. Die sehr subjektive Ausdrucksweise von Irma Grfin Sztaray strt keinesfalls, sondern spiegelt die besondere Zuneigung, die sie Sisi gegenber empfand, wider. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die letzten Jahre der Kaiserin Elisabeth Von E. Lauterbeck Hier werden die letzten Jahre der alten Kaiserin Elisabeth beschrieben. Sie wanderte unruhig und mit dsteren Gedanken durch das Weltgefge. 14 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ENDLICH!!! Von Ein Kunde Von Sisi-Interessierten senschtig erwartet, hat man sich endlich erbarmt und dieses 1a-Quellenmaterial neu herausgegeben. Fr jeden Fan der Kaiserin ist das Buch von Elisabeths "letzter" Hofdame, die sie bis zu ihrem Tod begleitet hat, unverzichtbar. Es ist zwar kein objektives Werk, aber das soll es auch gar nicht sein. Hier schreibt eine Freundin und Vertraute der Kaiserin und liefert den heutigen Lesern ein eindrucksvolles Bild einer vergangenen Epoche.

Klappentext Seit dem Selbstmord ihres einzigen Sohnes Rudolf im Jahre 1889 zog sich die Kaiserin vollends vom Hofleben und den damit verbundenen Reprsentationspflichten zurck. Sie lie sich kaum noch in Wien sehen und reiste vereinsamt und zur Schwermut neigend inkognito durch Europa. Als Elisabeths Hofdame, Grfin Marie Festetics, den Strapazen der Reisen nicht mehr gewachsen, ihren Dienst aufgab, trat Irma Grfin Sztray ihre Nachfolge an. Bis zum gewaltsamen Tod der Kaiserin blieb sie die stndige Hofdame von Elisabeth, die in ihrer Begeisterung fr alles Ungarische - auch in Wien sprach sie grundstzlich nur ungarisch, sogar mit ihrem Ehemann Kaiser Franz Joseph und ihren Kindern - eine ungarische statt einer sterreichischen Hofdame durchgesetzt hatte. ber vier Jahre reiste die Grfin mit Elisabeth u.a. nach Coruna, Algier, Gibraltar, Monaco, Korfu, nach Mnchen und an den Genfer See. Sie bernahm zudem die Korrespondenz und schickte regelmig vor allem an den Kaiser ausfhrliche Berichte, nicht zuletzt ber Elisabeths besorgniserregenden gesundheitlichen Zustand. Insbesondere diese Briefe machte sie spter zur Grundlage des vorliegenden Buches, in dem naturgem die letzten Tage der Kaiserin in der Schweiz einen breiten Raum einnehmen. Einen tragischen Hhepunkt erreichen ihre Aufzeichnungen mit dem 10. September 1898, als die sechzigjhrige Kaiserin von dem italienischen Anarchisten Luigi Lucceni in Genf ermordet wird und in ihren Armen stirbt: Sie verblutete sich nach innen. Schmerzen hatte sie keine und ohne den Tod zu ahnen, betrat sie die Schwelle der Ewigkeit.